


ZertifikateReport

04/2018

15.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung



Inhalt



DAX-Reverse-Bonus mit 16%-Chance unterhalb von 14.500 Punkten **S.2**

Mit Reverse-Bonus-Zertifikaten mit Cap auf den DAX-Index können Anleger in den nächsten Monaten auch bei einem Indexanstieg hohe Renditen erwirtschaften.



Mit Continental-Bonus-Zertifikaten zu 9% Rendite **S.3**

Mit Capped Bonus-Zertifikaten auf die Continental-Aktie können Anleger bis zum Jahresende mit hohen Sicherheitspuffern zu überproportional hohen Renditen gelangen.



BASF-Anleihe und -Express-Zertifikat für vorsichtige Optimisten **S.4**

Aktienaffine Anleger, die sich eher defensiv auf BASF positionieren möchten, können mit Aktienanleihen oder Express-Zertifikaten auch moderat sinkende Aktienkurse verkraften und dabei noch attraktive Renditen erzielen.



RWE-Fix Kupon Express mit 50% Puffer und 5,30%-Chance **S.5**

Wenn die RWE-Aktie in den nächsten drei Jahren nicht die Hälfte ihres Wertes verliert, dann können Anleger mit einem neuen Fix Kupon-Express-Zertifikat einen Jahresbruttoertrag von 5,30 Prozent erzielen.



Duo Fixkupon Express Zertifikat auf Henkel/Lanxess mit 3,25% Zinsen **S.6**

Mit einem neuen Duo Fixkupon Express-Zertifikat können Anleger in den nächsten 2,5 Jahren eine Jahresbruttorendite von 3,25 Prozent erwirtschaften, wenn die Kurse der Lanxess- und der Henkel-Aktie in 2,5 Jahren nicht mehr als 40 Prozent ihres Wertes verlieren.

DAX-Reverse-Bonus mit 16%-Chance unterhalb von 14.500 Punkten

Seitdem der DAX-Index (ISIN: DE0008469008) vor einigen Tagen knapp unterhalb von 13.600 Punkten ein neues Allzeithoch verzeichnete, geriet die Aufwärtsbewegung ins Stocken. Obwohl Experten mangels Anlagealternativen von einer weiteren Aufwärtsbewegung des Aktienmarktes und somit auch des DAX-Index ausgehen, könnten Anleger mit der Markteinschätzung, dass das Aufwärtspotenzial des Index in den nächsten Monaten limitiert sein wird, einen Blick auf die bearishen Seitwärtsklassiker in Form von Reverse Bonus-Zertifikaten mit Cap werfen.

5,83% Chance, 5 Monate Laufzeit

Das DZ Bank-Reverse Bonus-Zertifikat mit Cap auf den DAX-Index mit der Barriere bei 15.000 Punkten dem Reverselevel bei 16.000 Punkten, Bonuslevel und Cap bei 7.000 Punkten, BV 0,01, Bewertungstag 20.6.18, ISIN: [DE000DGP6CY3](#), wurde beim DAX-Stand von 13.262 Punkten mit 85,03 – 85,04 Euro gehandelt. Wenn der DAX-Index bis zum Bewertungstag niemals die Barriere bei 15.000 Punkten berührt oder überschreitet, dann wird das Reverse Bonus-Zertifikat am 27.6.18 mit dem Bonusbetrag in Höhe von 90 Euro zurückbezahlt. Dieser Betrag errechnet sich aus der Differenz zwischen dem Reverselevel und dem Bonuslevel unter Berücksichtigung des Bezugsverhältnisses $((16.000 - 7.000) \times 0,01)$.

Somit ermöglicht dieses Zertifikat in den nächsten 5 Monaten einen Ertrag von 5,83 Prozent, wenn der DAX bis zum Bewertungstag niemals um 1.738 Punkte auf 15.000 Punkte oder darüber ansteigt. Berührt der DAX-Index hingegen die Barriere, dann wird der Rückzahlungsbetrag ermittelt, indem der am Bewertungstag aktuelle Indexstand vom Reverselevel von 16.000 Punkten subtrahiert wird. Demnach wird die Rückzahlung des Zertifikates nach der Barriereberührung bei einem Indexstand von beispielsweise 14.500 Punkten mit 15 Euro erfolgen. Notiert der DAX-Index am Bewertungstag oberhalb des Reverselevels, dann erleiden Anleger den Totalverlust des Kapitaleinsatzes.

15,79% Chance unterhalb von 14.500 Punkten

Risikobereite, renditeorientierte Anleger mit der Markteinschätzung, dass der DAX in den nächsten 5 Monaten nicht auf 14.500 Punkte oder darüber ansteigen wird, könnten einen Blick auf das nach dem gleichen Prinzip funktionierende DZ Bank-Reverse Bonus-Zertifikat mit Cap auf den DAX-Index mit der Barriere bei 14.500 Punkten, dem Reverselevel bei 16.000 Punkten, Bonuslevel und Cap bei 10.000 Punkten, BV 0,01, Bewertungstag 20.6.18, ISIN: [DE000DGP6C05](#), werfen. Beim DAX-Stand 13.262 Punkten wurde das Zertifikat mit 51,79 – 51,82 Euro taxiert.

Wenn der DAX-Index bis zum Bewertungstag niemals die Barriere bei 14.500 Punkten berührt oder überschreitet, dann wird das Reverse Bonus-Zertifikat am 27.6.18 mit dem Bonusbetrag in Höhe von 60 Euro zurückbezahlt, was einem Ertrag von 15,79 Prozent entsprechen wird.

Werbung

Wie ich Trades verwandle?
Mit guten Vorlagen.

ANZEIGE

Tägliche Informationen für Trader?
Entdecken Sie blog.onemarkets.de

HypoVereinsbank
Member of **UniCredit**

Mehr erfahren >

Mit Continental-Bonus-Zertifikaten zu 9% Rendite

Seit dem Jahresbeginn 2018 konnten Anleger mit der Continental-Aktie (ISIN: DE0005439004) Kursgewinne von mehr als 11 Prozent erzielen. Nachdem die Aktie am 10.1.18 oberhalb von 257 Euro ein Allzeithoch verzeichnen konnte, trat der Aktienkurs in den darauf folgenden Wochen in eine Seitwärtsbewegung innerhalb einer Bandbreite von 240 bis 250 Euro ein. Wegen des anhaltend starken Wachstums im Autozulieferer- und Reifengeschäfts bestätigten in den vergangenen Tagen Analysten mit Kurszielen von bis zu 282 Euro ihre Kaufempfehlungen für die Continental-Aktie.

Für Anleger, die wegen der positiven Zukunftsaussichten ein Investment in die Continental-Aktie in Erwägung ziehen, die aber nach dem steilen Kursanstieg der vergangenen Monate auch bei einem möglichen Kursrückgang der Aktie positive Renditen erzielen wollen, könnte die Veranlagung in Capped Bonus-Zertifikate eine mehr als geeignete Alternative zum direkten Aktieninvestment sein.

Bonus-Zertifikat mit Barriere bei 170 Euro

Das HVB-Bonus-Zertifikat mit Cap auf die Continental-Aktie mit der Barriere bei 170 Euro, Bonuslevel und Cap bei 280 Euro, BV 1, ISIN: [DE000HW3VDV4](#), Bewertungstag 21.12.18, wurde beim Continental-Kurs von 246,51 Euro mit 265,30 – 265,40 Euro gehandelt.

Wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals die Barriere berührt oder unterschreitet, dann wird das Zertifikat, das derzeit über ein Aufgeld von knapp 8 Prozent verfügt, am 4.1.19 mit dem Höchstbetrag von 280 Euro zurückbezahlt. Somit ermöglicht dieses Zertifikat in den nächsten 11 Monaten einen Ertrag von 5,50 Prozent, wenn der Aktienkurs niemals um 31,03 Prozent auf 170 Euro oder darunter fällt. Berührt der Aktienkurs bis zum Bewertungstag die Barriere, dann wird das Zertifikat mittels der Zuteilung einer Continental-Aktie je Bonus-Zertifikat getilgt.

Bonus-Zertifikat mit Barriere bei 190 Euro

Mit dem mit einem Aufgeld von zwei Prozent angebotenen Société Générale-Capped Bonus-Zertifikat auf die Continental-Aktie mit der höheren Barriere bei 190 Euro, Bonus-Level und Cap bei 275 Euro, BV 1, Bewertungstag 21.12.18, ISIN: [DE000SC6QXG7](#), können Anleger ihre Renditechancen deutlich verbessern.

Beim Continental-Aktienkurs von 246,51 Euro wurde das Zertifikat mit 252,40 – 252,60 Euro zum Handel angeboten. Bleibt der Kurs der Continental-Aktie bis zum Bewertungstag oberhalb der Barriere, dann wird das Zertifikat am Laufzeitende mit 275 Euro zurückbezahlt, was einem Ertrag von 8,86 Prozent entspricht.

Berührt der Aktienkurs bis zum Bewertungstag die Barriere, dann wird dieses Zertifikat mit dem am 21.12.18 in Xetra festgestellten Schlusskurs der Continental-Aktie zurückbezahlt. Da auch dieses Zertifikat derzeit teurer als die Aktie zu bekommen ist, wird das Zertifikat im Falle der Barriereberührung einen höheren Verlust als das direkte Aktieninvestment verursachen.

Werbung



Mehr Durchblick
für Ihre Veranlagung

Abonnieren Sie jetzt den kostenlosen
Erste Group Investment Newsletter

Jetzt kostenlos
anmelden!

ERSTE Group

produkte.erstegroup.com

BASF-Anleihe und -Express-Zertifikat für vorsichtige Optimisten

Autor: Thorsten Welgen

Wie die Ludwigshafener BASF (ISIN: DE000BASF111) notieren die meisten deutschen Blue Chips derzeit in Nähe historischer Höchststände. Zwar wachsen aktuell die Unternehmensgewinne noch mit den KGVs, allerdings sind die Standardwerte nicht mehr günstig bewertet. Wer vor diesem Hintergrund die (theoretisch) unbegrenzte Rendite eines Aktieninvestments lieber in eine vorab bekannte Ertragschance mit Sicherheitspuffer umwandelt, kann sich zwischen Aktienanleihen und Express-Zertifikaten entscheiden.

Kurze oder lange Laufzeit?

Die DekaBank bietet beide Produktgattungen zur Zeichnung an: Die klassische Aktienanleihe auf BASF mit der ISIN DE000DK0PAH5 zahlt bei einer Laufzeit von einem Jahr unabhängig von der Aktienkursentwicklung einen Zinskupon von 3 Prozent p.a. Der Basispreis wird zum Ende der Zeichnungsfrist (9.2.) auf 85 Prozent des Schlusskurses festgelegt – sofern die BASF-Aktie also bis zum Bewertungstag nicht mehr als 15 Prozent nachgibt, erhalten Anleger zudem den vollständigen Nennwert zurück und realisieren damit die Maximalrendite.

Das Relax-Express-Zertifikat (ISIN DE000DK0PAJ1) zahlt dagegen nur dann einen Express-Kupon von 3,55 Prozent p.a. aus, wenn der BASF-Aktienkurs an einem der jährlichen Bewertungstage oberhalb einer Tilgungsschwelle schließt. In diesem Fall wird das Zertifikat zugleich vorzeitig fällig und zum Nominalwert zurückgezahlt. Die Tilgungsschwelle wird mit Ablauf der Zeichnungsfrist (9.2.) bei Emission festgelegt: Für das erste Jahr liegt sie bei 100 Prozent des Aktienschlusskurses, im zweiten und dritten Jahr bei 95 Prozent und im vierten und fünften Jahr bei 90 Prozent. Somit ist eine vorzeitige Fälligkeit mit Express-Kuponzahlung auch bei einer (moderat) negativen Aktienperformance möglich. Kommt es zu keiner vorzeitigen Fälligkeit, wird am finalen Bewertungstag nur noch die niedrige Barriere betrachtet – solange sie nicht unterschritten wird, erhalten Anleger den Nennwert samt aller aufgelaufenen Kupons und erzielen die Maximalrendite.

Für beide Produkte gilt: Sollte der Aktienkurs zum Laufzeitende unter dem Basispreis (oder der Tilgungsschwelle des ersten Jahrs) schließen, dann erfolgt keine Rückzahlung, sondern eine Lieferung von Aktien gemäß Bezugsverhältnis (= Nennwert / Basispreis). Werden diese Aktien später zu einem Kurs unterhalb des Basispreises verkauft, entstehen Kapitalverluste.

ZertifikateReport-Fazit: Wer von stark steigenden Kursen ausgeht, kauft die Aktie – aktienaffine Anleger, die sich eher defensiv auf BASF positionieren möchten, können mit Aktienanleihen oder Express-Zertifikaten auch moderat sinkende Aktienkurse verkraften und dabei noch attraktive Renditen erzielen.

Werbung



Disruptive Technologien

Innovationen mit **Revolutionspotential**

UBS Open End Index-Zertifikat auf den Alpha 8 Global Disruptive Technology Index (WKN: UBS1RU)
www.ubs.com/keyinvest



RWE-Fix Kupon Express mit 50% Puffer und 5,30%-Chance

Trotz des Kursverlustes von mehr als 20 Prozent in den vergangenen 3 Monaten konnten Anleger, die vor 12 Monaten in die RWE-Aktie (ISIN: DE0007037129) investiert haben, bislang einen Kursgewinn von 33 Prozent für sich verbuchen. Wegen der hohen Kursschwankungen bietet das einstige DAX-Schwergewicht vor allem risikobereiten Tradern im Falle einer richtigen Markteinschätzung hervorragende Renditechancen.

Für Anleger, die mit Hilfe der RWE-Aktie in Kombination mit einem strukturierten Anlageprodukt auch bei einem deutlichen Kursrückgang der Aktie in den nächsten Jahren zu überproportional hohen Renditen gelangen wollen, könnte – anstelle des direkten Aktieninvestments - das neu UBS-Fix Kupon Express Zertifikat auf die RWE-Aktie interessant sein.

5,30% Zinsen pro Jahr und 50% Sicherheitspuffer

Der RWE-Schlusskurs vom 9.2.18 wird als Startwert für das Zertifikat fixiert. Wird dieser Startwert beispielsweise bei 17 Euro fixiert, dann wird sich ein Nennwert des Zertifikates von 1.000 Euro auf $(1.000:17)=58,82353$ RWE-Aktien beziehen. Bei 50 Prozent des Startwertes wird die während des gesamten Beobachtungszeitraumes (12.2.18 bis 9.2.21) aktivierte Barriere liegen. Unabhängig vom Kursverlauf der Aktie erhalten Anleger an den im Halbjahresabstand angesetzten Zinsterminen (erstmalig am 16.8.18) einen fixen Kupon in Höhe von 5,30 Prozent pro Jahr ausbezahlt. Notiert die Aktie an einem der ebenfalls im Halbjahresintervall angesetzten Bewertungstage (erstmalig am 9.8.18) auf oder oberhalb des Startwertes, dann wird das Zertifikat mit seinem Ausgabepreis von 1.000 Euro und der Zinszahlung zurückbezahlt.

Die Chance auf weitere Zinszahlungen erlischt im Fall der vorzeitigen Rückzahlung. Läuft das Zertifikat bis zum letzten Bewertungstag (9.2.21), dann wird die Rückzahlung mit 1.000 Euro erfolgen, wenn die RWE-Aktie während des gesamten Beobachtungszeitraumes niemals die Barriere berührt oder unterschritten hat, oder wenn die Aktie nach der Barriereberührung am Bewertungstag wieder oberhalb des Startwertes notiert. Befindet sich der Aktienkurs nach der Barriereberührung am Bewertungstag unterhalb des Startwertes, dann erhalten Anleger für jeden Nominalwert von 1.000 Euro 58 RWE-Aktien zugeteilt. Der Gegenwert des Bruchstückanteils von 0,82353 Aktien wird Anlegern gutgeschrieben.

Das UBS-Express-Zertifikat mit fixem Kupon auf die RWE-Aktie, maximale Laufzeit bis 16.2.21, ISIN: **DE000UBS6AW2**, kann noch bis 9.2.18 in einer Stückelung von 1.000 Euro gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Wegen des hohen Sicherheitspuffers von 50 Prozent eignet sich dieses Fix Kupon Express-Zertifikates vor allem für risikoaverse Anleger mit der Markteinschätzung, dass die Aktie in den nächsten 3 Jahren niemals die Hälfte ihres aktuellen Wertes verlieren wird.

Werbung

EUROPA BONUS&SICHERHEIT 18

ANLAGEPRODUKT OHNE KAPITALSCHUTZ – ISIN AT0000A1Z9B3

Chance: Tilgung zu 118 % am Laufzeitende sofern Barriere nie berührt
Basiswert: EURO STOXX 50® Index, Barriere bei 49 % des Index
Laufzeit: 5 Jahre | Risiken: Marktrisiko & Emittentenrisiko

Diese Marketingmitteilung stellt weder eine Anlageberatung noch ein Angebot oder eine Einladung zur Angebotstellung dar. Gebilligter Basisprospekt samt allfälliger Änderungen bzw. Ergänzungen unter www.rcb.at/wertpapierprospekte; Basisinformationsblatt unter www.rcb.at; Raiffeisen Centrobank AG, Stand: Jänner 2018



Zertifikate von



**Raiffeisen
CENTROBANK**

Duo Fixkupon Express Zertifikat auf Henkel/Lanxess mit 3,25% Zinsen

Bei Anleihen und Zertifikaten, deren Renditechancen von mehr als einem Basiswert abhängen, ist die Wertentwicklung des schlechteren Basiswertes für die Ermittlung des Veranlagungsergebnisses von Bedeutung. Im Gegenzug für das erhöhte Risiko solcher „Multi Asset-Strukturen“ bieten diese höhere Sicherheitspuffer und/oder höhere Renditechancen, als es mit Produkten, die sich nur auf einen einzelnen Basiswert beziehen, zu erzielen wäre.

Für Anleger mit der Marktmeinung, dass die Aktienkurse der im DAX-Index befindlichen Henkel (ISIN: DE0006048432) und Lanxess (ISIN: DE0005470405) in Zukunft vor massiven Kurseinbrüchen geschützt sein sollten, bietet sich das aktuell zur Zeichnung aufliegende BNP-Duo Fixkupon Express-Zertifikat an.

Kündigungsmöglichkeit im Halbjahresabstand

Die Schlusskurse der Henkel- und der Lanxess-Aktie des 9.2.18 werden als Startwerte für das Zertifikat fixiert. Bei 60 Prozent der Startwerte werden sich die ausschließlich am finalen Bewertungstag (10.8.20) aktivierten Barrieren befinden.

Unabhängig vom Kursverlauf der beiden Aktien erhalten Anleger im Halbjahresabstand, erstmals am 16.8.18, einen Zinskupon in Höhe von 1,625 Prozent (=3,25 Prozent pro Jahr) ausbezahlt. Werden die Aktienkurse an einem der im Halbjahresabstand angesetzten Beobachtungstermine auf oder oberhalb des jeweiligen Startwertes ermittelt, dann wird das Zertifikat inklusive der anstehenden Zinszahlung vorzeitig zurückbezahlt. Befindet sich ein Aktienkurs an einem dieser Tage unterhalb des Startwertes, so verlängert sich die Laufzeit des Zertifikates zumindest um ein weiteres halbes Jahr, nach dem die gleiche Vorgangsweise wie am vorangegangenen Bewertungstag angewendet wird, usw.

Wird das Zertifikat nicht vorzeitig getilgt, dann wird es mit seinem Ausgabepreis von 100 Prozent und der anstehenden Kuponzahlung zurückbezahlt, wenn sowohl die Henkel- als auch die Lanxess-Aktie am finalen Bewertungstag auf oder oberhalb der Barriere notiert. Befindet sich dann eine Aktie mit mehr als 40 Prozent im Minus, so wird das Zertifikat am Ende mittels der Lieferung einer am 9.2.18 errechneten Anzahl der schlechter gelaufenen Aktie getilgt.

Das BNP-Duo Fixkupon Express-Zertifikat auf Henkel/Lanxess, ISIN: DE000PR8EWC6, maximale Laufzeit bis 17.8.20, kann noch bis 9.2.18 gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Mit diesem Duo Fixkupon Express-Zertifikat können Anleger in den nächsten 2,5 Jahren eine Jahresbruttorendite von 3,25 Prozent erwirtschaften, wenn die Kurse der Lanxess- und der Henkel-Aktie in 2,5 Jahren nicht mehr als 40 Prozent ihres Wertes verlieren.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!